Reisegelegenheiten.

Direkte zweimal wöchentliche Post-Dampfschifffahrt zwischen

NEW und YORK HAMBURG

auf der Hinreise Plymouth (für London und Paris) und auf der Rückreise Havre (für Paris, Southampton oder London) anlaufend, vermittelst der neuen auf das Solideste erbauten und Eleganteste eingerichteten großen, eisernen Postdampfer der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

Abgangstage:

Von New-York: Donnerstags u. Sonnabends.
Von Hamburg: Mittwochs und Sonntags.
Von Havre: Freitags und Dienstags.

Dies ist die älteste deutsche Linie, welche den Verkehr zwischen Amerika und Europa vermittelt, und ihre rühmlichst bekannten Dampfschiffe bilden die

einzige, direkte, deutsche Verbindung

zwischen Hamburg, Havre und New-York. Bei Kauf von Billetten ist daher genau darauf zu achten, daß dieselben den Titel: **Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft** tragen.

Für die große Beliebtheit dieser Linie spricht der Umstand, daß sie seit ihrem Bestehen über

eine Million Passagiere beförderte

und sich dabei deren vollste Zufriedenheit erwarb.

Cajüts-Accommodationen unübertrefflich.
Größtmöglicher Comfort für Zwischendecks-Passagiere

Die von dieser Linie beförderten Auswanderer werden in New-York in dem unter Staatsoberaufsicht stehenden „Castle-Garden" gelandet und von da durch die Agenten der Linie direkt weiter befördert, so daß sie den Castle Garden, wo sie sich unter dem Schutze der Behörden befinden, vor ihrer Abreise nicht zu verlassen brauchen.

☞ **Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu billigsten Preisen.** ☜

Die Dampfer dieser Linie nehmen nur eine Klasse von Cajütspassagieren, und zwar erster Cajüte, deren Preis trotz der wohlbekannten Vorzüglichkeit der Accommodation und Verpflegung bedeutend reduzirt und jetzt auf das Allerniedrigste gestellt worden ist.

Passage-Preise von New York

1. Cajüte (nach Lage der Kammern), $55 $65 $75. Zwischendeck $20.
Von Plymouth nach London frei.

Zwischendeck von Europa, $18.

☞ Billete für Hin- und Rückreise $38
Kinder zwischen 1 und 12 Jahren die Hälfte
Kinder unter 1 Jahr frei. (Alle incl. Beköstigung.)

Die von dieser Linie herausgegebene "European Tourist Gazette" wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,

General-Passage-Agenten, 61 Broadway, New York, oder an Scranton City Bank oder Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

NORDDEUTSCHER LLOYD

BREMEN UND NEW-YORK!

Regelmäßige Post-Dampfschifffahrt.

via Southampton.

vermittelst der eleganten und beliebten eisernen Post Dampfschiffe von 7000 Tonnen und 8000 Pferdekraft.

Eider	Ems	Werra
Elbe	Fulda	Neckar
Rhein	Main	Donau
Salier	Habsburg	Oder
	Gen. Werder.	

Von Bremen:
Jeden Sonnabend und Mittwoch.

Von New York:
Jeden Mittwoch und Sonnabend.

Die Reise der Schnelldampfer von New York nach Bremen dauert neun Tage. Passagiere erreichen mit den Schnelldampfern des Norddeutschen Lloyd, Deutschland in bedeutend kürzerer Zeit als mit anderen Linien.

Passage-Preise:

	Von New York.	Von Bremen.
1 Cajüte. Mittwoch	$80 u. $100	$120
Sonabend	$75	$100
2 Cajüte. Mittwoch	$60	72
Sonnabend	50	60
Zwischendeck Mittwoch	20	$20.50
Sonnabend	20	18.00

Nach Bremen und zurück:
Sonnabend.

1 Cajüte	$145
2 Cajüte	$90

Zwischendeck $38.

Kinder unter 12 Jahren die Hälfte, unter 1 Jahr frei.

Wegen Passage und Fracht wende man sich an Oelrichs u. Co., 2 Bowling Green, New York, oder an

Wm. F. Kiesel u. Co., 513 Lackawanna Ave. und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue, Agenten für Scranton.

HOSTETTER'S BERUEHMTES

MAGEN BITTERS

Gegen Dyspepsie, Kraftlosigkeit, Rheumatismus, Schüttelfieber, Leberbeschwerden, Unthätigkeit der Nieren und Harnblase und gegen andere organische Krankheiten ist Hostetter's Magenbitteres ein erprobtes Heilmittel, welches von den Aerzten gutgeheißen wird und das als ein Stärkungs-, Säfteverbesserungs- und Eigenmittel, für den Hausgebrauch gegen Magen-, Leber- und Unterleibsstörungen eine unbegrenzte Popularität besitzt.

Zu haben bei Allen Apothekern und Händlern im Allgemeinen, an die man sich auch um Hostetter's Kalender für 1885 wenden mag.

Chas. Fischer's

Familien - Store,

515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- and Topfwaaren &c. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat, wozu auch eine ausgezeichnete

Wasch-Maschine

gehört, mit welcher die Frauen in der Hälfte Zeit ihre Wäsche schneeweiß waschen können.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen

Charles Fischer.

Frank Stetter, jr.,

Hotel und Bäckerei,

Mainstraße, Hyde Park, Pa.

Warme und kalte Speisen sind zu jeder Tageszeit zu haben. Frisches Lager stets an Zapf, sowie Weine, Liquöre und Cigarren.

Die mit meinem Hotel verbundene Bäckerei liefert ein vorzügliches Backwerk, und werden alle Bestellungen prompt und billig besorgt.

4,2 Frank Stetter.

Dr. M. D. Smith,

Zahn-Arzt,

127 Süd Main Avenue,

über Hughes' Ofen Depot, Hyde Park, empfiehlt sich zum schmerzlosen Ausziehen von Zähnen, reinigt Zähne und füllt dieselben mit Silber oder Gold, fertigt neue Gebisse an und besorgt alle in das zahnärztliche Fach einschlagenden Arbeiten pünktlich und billig. 50

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Silberwaaren &c. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman,**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Stadt und County.

Wünscht ihr den King Kochofen;
Wünscht ihr den Queen Kochofen,
Wünscht ihr Blechwaaren,
Wünscht ihr Eisenwaaren,
Wünscht ihr Carpenterwerkzeuge,
Wünscht ihr Gas- und Wasserröhren,
Wünscht ihr Minerswerkzeuge,
Messerschmiedwaaren oder Vogelkäfige,
bei Gebr. Leonard,
514 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

☞ Gebrüder Goldsmith haben einen immensen Vorrath neuer Waaren für den Winter eingelegt, aus Stiefeln und Schuhen modernster Facon bestehend. Es besteht wohl kaum ein Geschäft, welches eine gleich reiche Auswahl von Fußbekleidung aufzuweisen hat und Wiederverkäufer werden dort speziell vortheilhafte Einkäufe machen können.

☞ Soeben erhalten: Importirtes Magdeburger Sauerkraut und Dillgurken, Rollhäringe, Milcher und gemischte Häringe, russische Sardinen und Caviar, Düsseldorfer Senf, beim Glas oder per Gallone,—Alles von bester Qualität und zu niedrigsten Preisen notirt.

F. J. Widmayer.

Haus zu verkaufen:

Das doppelte Wohnhaus No. 424 Pittston Avenue. Ebenfalls eine Lot in Green Ridge, neben John Koch's Wohnhaus. Näheres zu erfragen bei Phil. Weichel, 236 Penn Avenue.

Halbe Cente.

Für Ver. Staaten halbe Cente von den Jahrgängen 1795, 1796, 1802, 1831, 1836 und 1852 werden je $2 das Stück bezahlt, in 321 Spruce Straße, Scranton.

Sorgfältig zubereitet,

Gail & Ax's Navy Rauchtabak.

— Bist du behaftet mit krankem Kopfweh, Schlaflosigkeit, Appetitverlust? Wenn so, versuche Fahrney's Blutreiniger oder Panacea.

Vermischte Lokal-Berichte.

Gebrauche Pillsburys bestes Mehl

— Eine junge Venusdienerin Namens Hattie Pryor wurde am Montag auf die Anklage verhaftet, ein Prostitutionshaus zu halten, und später gegen Bürgschaft freigelassen.

— Gegen einen Theil des Eigenthums an Wyoming Avenue, zwischen Spruce und Linden Straßen, ist eine Lien von $215.16 eingetragen worden, weil die Besitzer sich weigerten, das Pflasterungsgeld zu bezahlen.

— Der Leihstall nebst Inhalt und das Hausgeräthe von C. B. Botsford von Providence sind vom Scheriff mit Beschlag belegt worden und werden heute verkauft. M. D. Botsford ist der Kläger.

— Eine Spezialdepesche der Philadelphia „Preß" aus Washington berichtet, daß Congreßmann Connolly mit allem Eifer gegen das Grundstück zu agitiren gedenke, welches von gewissen Interessirten den Ver. Staaten als Bauplatz für ein Postamt aufgehängt wurde. Er hat schon seiner Zeit dagegen protestirt, fürchtete aber, die ganze Bewilligung zu verlieren, und setzte den Kampf nicht fort. Herr Connolly ist zu Gunsten des Platzes, auf welchem das temporäre Postgebäude soeben errichtet wurde und es läßt sich nicht leugnen, daß er hierin die moralische Unterstützung von mehr als Zweidrittel der besten Geschäftsleute der Stadt hat.

— Der hier vor einiger Zeit wegen Diebstahls verhaftete Thomas Jones hat von dem Columbia County Gericht eine Zuchthausstrafe von 18 Monaten erhalten.

— Diejenigen, welche in der Frühjahrswahl ein Amt suchen, sind bereits emsig an der Arbeit. Es heißt, daß der jetzige Schatzmeister, P. J. Nuane, auf demokratischer Seite nochmals die Nomination wünscht, und daß John Coggins, P. F. Tierney und John Gibbons ebenfalls das Amt suchen. Auf republikanischer Seite wird Fritz Dürr als Kandidat genannt.

— Das Wyoming Haus wird am nächsten Montag formell eröffnet werden. Das Dienstbotenpersonal besteht aus etwa fünfzig Personen und die Aufwärter sind Neger.

— Die Freiligrath Loge No. 289, D. O. H., hat jetzt auch eine Sterbekasse gegründet, wozu jedes Mitglied beim Tode eines Bruders $1.00 und beim Tode einer Schwester 50 Cents beiträgt.

— Das im Bau begriffene Wohnhaus für Henry Schellhas, nahe dem Jermyn Brecher in Green Ridge, wurde durch den Orkan vom Sonntag Abend umgeweht.

— Die am Sonntag Abend stattgefundene Unterhaltung des Scranton Liederkranz war sehr zahlreich besucht, doch lies uns der musikalische Reporter des „Wochenblatt" vergebens auf einen Bericht warten.

— Man hat jetzt begonnen, aus den Staatsfischereien eine bedeutende Anzahl junger Forellen nach den kleinen Seen und Strömen der Counties Luzerne und Lackawanna zu versenden und hofft auf Erfolg in dem Bestreben, die genannten Gewässer wieder zu fischreichen zu machen, wie sie es früher waren. Weitere Sendungen verschiedener Fische werden im Frühjahre folgen.

— Der Railroader Joseph Ripple und die bekannte Frau Smith Hulbert kamen am Donnerstag einander an der Ecke von Wyoming Avenue und Spruce Straße in die Haare und das Einschreiten der Polizei war nöthig. Sie wurden um je $3 bestraft und dann entlassen.

— Der Feuerlärm um halb 4 Uhr am Montag wurde durch den Brand des Rauchhauses von T. C Carr & Sohn, 431 Lackawanna Avenue, veranlaßt. Der Verlust ist etwa $30.

— Die nachfolgenden Assessoren machen das Verzeichniß für die Stadt vollständig:

2. Ward, David Aubrey.
4. " Thomas H. Harris.
21. " Morgan L. Morgan.

— Allem Anscheine nach wird das neue Postgebäude nicht vor Weihnachten oder Neujahr zum Umzug fertig. Das Gebäude wird mit den neuesten Einrichtungen versehen und u. A. auch mit Dampf geheizt.

☞ Bilder und Rahmen für Weihnachtsgeschenke, in Davenport's Kunsthandlung, 121 Penn Avenue.

☞ Feiertagswaaren, eine prachtvolle Auswahl, in Davenport's Kunsthandlung, 121 Penn Avenue.

— Eine Bursche Namens C. W. McAllister, etwa 35 Jahre alt, hat sehr erfolgreich eine Anzahl der hiesigen Geschäftsleute beschwindelt. Er kam vor etwa sechs Wochen nach Scranton und miethete eine Office in Temple Court an Spruce Straße. Er gab sich für einen Privat-Geheimpolizisten aus und versuchte unter verschiedenen Vorwänden das Vertrauen des Publikums zu erschleichen. Unter Denen, mit welchen er Geschäftsverbindungen anknüpfte, sind die Folgenden: Gebr. McTague, Apotheker Wilson, John T. Travis, Hull & Co., Garney, Brown & Co., und verschiedene Andere.

Der Schwindler McAllister ist verduftet und der Scheriff hat sein Eigenthum mit Beschlag belegt. Wir hören, daß der Bursche in verschiedenen anderen Städten ähnliche Operationen versuchte und auch einmal auf die Anklage der Fälschung vor dem Ver. St. Gericht in Pittsburg stand, aber infolge eines technischen Fehlers frei kam. Die hiesige Polizei soll vor dem Kerl gewarnt worden sein, scheint aber ihre Pflicht versäumt zu haben.

— Als weitere Kandidaten für die Postmeisterstelle werden genannt: Polizeichef DeLacy und Dr. Pier. Der Letztere wurde, wie es scheint, aus der Rumpelkammer deshalb wieder hervorgesucht, weil er unter Buchanan Postmeister war und die Ernennung auch unter Johnson erhielt, aber nur dem Namen nach fungirte. Die Posteinrichtung der Jetztzeit erfordert eine junge energische Kraft, die selbst mit Hand anlegen kann; mit einer Schlafmütze wäre dem öffentlichen Dienste nicht gedient.

Außer den bereits früher genannten Kandidaten für die Postmeisterstelle werden deutscherseits auch die Herren F. W. Günster und Leo. Schimpff genannt, und es unterliegt keinem Zweifel, daß die Ansprüche dieser beiden Herren schwer in's Gewicht fallen.

— In New Brunswick, N. J., brannte am Freitag Morgen die Hefefabrik von Goff, Fleischmann & Co. nieder. Verlust $50,000, durch Versicherung gedeckt.—Am Tage zuvor, den 4., wurde die Feigenspan'sche Brauerei in Newark durch Feuer zerstört und der Maschinenführer Christian Schäfenburger erlitt schwere Brandwunden. Der Verlust beträgt $80,000 und ist größtentheils durch Versicherung gedeckt.—Die genannten Firmen sind hier wohlbekannt.

— B. S. Neibell hat das Davis Wohnhaus an Monroe Avenue für $6,500 käuflich erworben.

— Herr Fritz Lange war einige Tage vom Hackettstown College bei seinen Eltern auf Besuch, ging aber bereits am Dienstag wieder nach Middletown, Ct., ab, woselbst er weiter studirt.

— Wir machen auf die veränderte Geschäfts-Anzeige des Herrn Eugen Schimpff in der heutigen Nummer aufmerksam, welcher den reichsten Vorrath von Geschmeide, Silberwaaren, Uhren, Ringen und ähnliche Artikel in der Stadt hat. Was aber weitaus mehr in's Gewicht fällt, ist der Umstand, daß er die Preise aller Waaren um volle 25 Prozent herabgesetzt hat, trotzdem er schon früher bedeutend billiger verkaufte, als irgend ein anderes ähnliches Geschäft.

— In ungefähr zwei Monaten finden die städtischen Wahlen statt und die Bürger sollten schon jetzt Umschau für passende Männer halten, damit aus allen Zweigen unserer Munizipalverwaltung die korrupten und unfähigen Elemente fern gehalten werden. Es ist ein Unsinn, Leute als Beamte zu erwählen, welche nicht die geringste geschäftliche Routine haben.

— Der Scranton Turnverein wird seinen jährlichen Maskenball am 8. Februar abhalten.

— P. J. Franey, von der 2. Ward, hat sich den County Commissären gegenüber verpflichtet, für das Courthaus Egg Kohlen und für das Gefängniß Stove Kohlen für $1.90 die Tonne zu liefern. Sind die Proben zufriedenstellend, so erhält er den Contrakt.

— Es heißt, die Anthracite Kohlen Companien haben sich auf eine Arbeitseinstellung vom 22. bis zum 27. Dezember geeinigt. Für das kommende Jahr sei hingegen noch kein Uebereinkommen getroffen worden.

— John, ein Bruder des Congreßrepräsentanten Daniel W. Connolly, verlor am Mittwoch bei einer Sprengung in einem Steinbruche an der 138. Straße und Mott Avenue, in New York, beide Augen. Er hat auch im Uebrigen Verletzungen erhalten, die lebensgefährlich sind.

— Photographist Henry Frey wurde vor etwa zwei Wochen von einem Anfalle der Diphtheritis befallen, von dem er sich rasch erholte. Wir hören mit Bedauern, daß er vorige Woche einen Rückfall erlitt.

— Der Feueralarm am Sonntag Mittag entstand dadurch, daß in dem Stalle des F. W. Carey, an Raymond Alley, eine auf dem Boden liegende Quantität Heu in Brand gerieth. Das Feuer wurde gelöscht, ehe die Feuerwehr eintraf.

— Spezialpolizist Reilly mußte am Samstag Abend einen im Stadium der höchsten Unzurechnungsfähigkeit stehenden Mann Namens John Arnold verhaften, weil derselbe absolut den Abhang nahe der L. & S. Bahn hinabspringen wollte. Er hatte dies bereits versucht und wurde von den Umstehenden mit Gewalt zurückgehalten, bis Reilly kam.

— Sekretär O'Malley, von der Gesundheitsbehörde, berichtet für November 94 Geburten, 21 Trauungen und 81 Todesfälle; von den letzteren waren sechs durch Unfälle veranlaßt.

— In der D. L. & W. Gießerei wurden letzten Mittwoch eine Anzahl Arbeiter entlassen.

— Jahresversammlung und Beamtenwahl des Harmonie Bau und Anleihe Vereins No. 2 heute (Donnerstag) Abend.

— Eine Sitzung der Gesundheitsbehörde war auf Samstag berufen worden, aber kein Quorum erschienen.

— Die Bauschreiner hielten am Samstag Abend eine Versammlung in der Liederkranz Halle, um die neuliche Lohnherabsetzung zu besprechen, und kamen zu dem Entschluß, die Sache bis zum Frühjahre auf sich beruhen zu lassen, aber dann zeitig zu handeln.

— Diebe versuchten in der Nacht von Sonntag auf Montag vermittelst eines falschen Schlüssels in die Wirthschaft von George Kinback zu gelangen, wurden aber durch die Anwesenheit des Eigenthümers verscheucht.

— Marschall Barring und Editor Stutzbach waren am Montag in Scranton.

— Ein Arbeiter der Dickson Werke, Namens Edward Ward, erlitt am Mittwoch einen doppelten Beinbruch und eine schwere Quetschung des Fußes durch den Fall eines Gewichtes.

— Die Gebrüder Ackermann haben Schatzmeister Kinback's neues Gebäude an der unteren Lackawanna Avenue gemiethet und werden es am 1. Januar beziehen.

— Die Schulbehörde gab am Montag den Contrakt für den Anbau an das Schulhaus No. 3 an Ezra Finn, dessen Angebot von $2255 das niedrigste war.

— Die neuerwählten Beamten (d. h. Richter und County Commissäre) haben schon mehrere Conferenzen abgehalten, um sich über die zu ernennenden Unterbeamten im Gerichtsgebäude zu einigen. Es ist ein Janitor und Feuermann zu ernennen und verschiedene Tipstaves.

— Die Wilkesbarre „Expreß" sagt über die Verhandlungen im hiesigen Stadtrath über den Gamewell Feueralarm: „Die Stadtväter jener Stadt werfen ihr eigenes Geld zum Fenster hinaus."—Das ginge Niemand weiter etwas an; aber es ist nicht ihr, sondern das Geld der Steuerzahler, über welches die Herren so freigebig verfügen, und dagegen protestiren die Steuerzahler.

— Der Liederkranz, immer bestrebt, seinen Mitgliedern etwas Gediegenes zu bieten, wird am nächsten Donnerstag das beliebte Lustspiel: „Er ist nicht eifersüchtig" zur Aufführung bringen, und es sind die Mitglieder der dramatischen Sektion eifrig mit dem Einstudiren der Rollen am Werke. Wie gewöhnlich, folgt der Vorstellung ein Tanzkränzchen. Näheres nächste Woche.

— Thomas J. Rooney und Frau wurden am Montag auf eine Requisition der New Yorker Autoritäten hin von Gehülfsscheriff O'Neil von Syracuse abgeholt und nach letzterem Ort gebracht.

— Auf die heutige Anzeige des Kleiderhändlers Bernstein machen wir alle diejenigen aufmerksam, die eines Anzuges bedürfen. Herr Bernstein bedient billig und reell.

— Folgende weitere Deutsche wurden als Geschworene für den Januartermin gezogen: Adam Franz, 1., A. Ruf, John Fries, John Früchtel, 1., und Phillip Hamm von Scranton, Daniel Baum von Clifton, Peter Finkler von Newton, John Preßmann von Dickson.

— Herr Fritz Wormser ist auf der Krankenliste.

— Ein Bergmann Namens Thomas Mullen, nahe den Hochwerken wohnhaft, wurde am Dienstag in dem Cayuga Schacht durch einen Fall von Felsgestein getödtet.

— Ein Negerknabe Namens Overton von Wilkesbarre, der am Montag seines Vaters Geldschrank erbrach und bestahl und dann entfloh, wurde am gleichen Abend von der hiesigen Polizei eingefangen und wieder nach Wilkesbarre zurück spedirt.

— Mayer Beamish und Sanitätsarzt Sullivan haben sich als Comite konstituirt, um die hiesige Gesundheitsbehörde in der Sitzung gleicher Körperschaften zu repräsentiren, welche am 13. Januar in Harrisburg stattfindet.

☞ Bilderrahmen! — Bringt eure Bilder jetzt und laßt sie hübsch einrahmen für Weihnachten, in Davenport's Kunsthandlung, 121 Penn Avenue.

☞ Gebrüder Williams haben auch dies Jahr wieder einen immensen Waarenvorrath für die Feiertage eingelegt, bestehend aus

Spielwaaren,
Nüssen,
und Candies,

welche Artikel sie im Großen und Kleinen verkaufen.

Sonntagsschulen, welche bei uns einkaufen, werden zu bedeutend ermäßigten Preisen bedient und dürfen versichert sein, nur die besten Waaren zu erhalten.

Wir haben Stores in Scranton: No. 19 und 314 Lackawanna Avenue; in Hyde Park: No. 113 Süd Mainstraße; in Pittston No. 39 Süd Mainstraße.

Es liegt im Interesse von Kauflustigen, unseren Geschäften einen Besuch abzustatten. 50,2

☞ Juwelier und Uhrmacher Eugen Schimpff hat alle Waaren um volle 25 Prozent im Preise herabgesetzt. 50,3

☞ Die Damen sind freundlichst ersucht, Brown's Cloakzimmer zu besuchen.

☞ Pelzmützen und Pelzbesätze in Brown's Bee Hive.

☞ Jersey Mützen von allen Farben zu 25 Cents, in Brown's Bee Hive.

☞ Herbstmoden in Damenhüten soeben erhalten in Brown's Bee Hive.

☞ Jersey's für Damen und Kinder, — eine volle Auswahl in Brown's Bee Hive.

☞ Große Reduktion im Preise aller Sommerwaaren, in Brown's Bee Hive.

☞ Brown's Bee Hive ist Hauptquartier für Koffer, Handtaschen, etc.

☞ Gestrickte Mützen und Bonnets für Frauen und Kinder, in Brown's Bee Hive.

Scranton Markt-Bericht.

Wöchentlich korrigirt von F. J. Widmayer, 526 Lackawanna Avenue.

Roggen per Buschel	$	64
Hafer, do.		50
Welschkorn per hundert	1	30
Bestes Waizenmehl, per Faß	6	50
Winter do. do.	5	50
Roggenmehl, do.	5	00
Welschkornschrot per 100 Pfd.	1	30
Kleie, do.	1	30
Middling, do.	1	30
Welschkornmehl, do.	1	30
Kartoffeln, per Buschel		50
Zwiebeln, do.		80
Bohnen, do.	3	25
Eier, per Dutzend		28
Butter, beste, per Pfund		30
Butter, mittelmäßig, do.		14
Käse, do.		16
Schmalz, do.		12
Schinken, do.		15
Schultern, do.		11
Seitenstücke, gesalzene, do.		11
„ geräucherte, do.		15
Heu, per Tonne	20	00
Stroh, do.	14	00

Neue Anzeigen.

Melchior Rieder,

Schuhmacher,

hat sich in Fahrenholt's Basement, 321 Penn Avenue, etablirt und ersucht ergebenst um zahlreichen Zuspruch.

Abschied.

Der Unterzeichnete ruft bei seiner Abreise nach Europa allen seinen Freunden und Bekannten ein herzliches „Lebewohl!" zu. Auch dankt er für die vielfach ihm bewiesenen Gefälligkeiten, besonders seinem Arbeitgeber und Kostwirth, Hrn. Armin Brüstle von Hyde Park.

Fridolin Schraner.

Deutscher Ball,

Abgehalten von Philip Schneider,

In Natter's Halle,

am

Zweiten Weihnachts-Abend, 26. Dez.

Eintritt, - 25 Cents.

Für eine ausgezeichnete Musik, die besten Erfrischungen und gute Bedienung wird gesorgt, und es ladet zu zahlreichem Besuche ergebenst ein

Phil. Schneider.

Harmony Bau und Anleihe Gesellschaft No. 2.

Die jährliche Versammlung der Harmony Bau und Anleihe Gesellschaft No. 2 zur Wahl von Beamten für das kommende Jahr wird abgehalten in dem Scranton Haus, am Donnerstag Abend, den 11 Dezember.

J. George Eisele, Sekretär.

WeihnachtsGeschenke.

E. Schimpff,

319 Lackawanna Avenue,

empfiehlt zu den kommenden Feiertagen seinen großen Vorrath von

Goldenen und silbernen Uhren,

Ganz Silbernen und Plattirten Waaren,

Schmucksachen

nach den neuesten Mustern,

Gold-Federn,
Operngläsern und
Optischen Instrumenten.

Doppelhäusige Silber Stemwinder $12
Einhäusige " " $10
Goldene Uhren $15 und aufwärts.

8-Tage-Stubenuhren für $3.00, schlagen alle Stunden.

☞ Alle Waaren 25 Prozent niedriger als in anderen hiesigen Geschäften. ☜

Reparaturen aller Art und Graviren.

319 Lackawanna Avenue.

Climbing up the Golden Stairs.

If you want boots, good for wearing,
Guaranteed against rip or tearing,
Climbing up the Golden Stairs,
I can sell them to you cheap,
Made up stylish und neat,
Climbing up the Golden Stairs.

CHORUS.

So come in and do your buying,
A trial is worth the trying,
They are made up good and cheap,
And measured to fit the feet,
Climbing up the Golden Stairs.

COURTRIGHT'S

BOOT AND SHOE EMPORIUM,

329 Lackawanna Avenue.

Geld wird gemacht von irgend einem Manne oder Frau, Mädchen oder Knaben, die Clubs zusammen bringen für Die Wöchentliche World. Die große Farm- und Hauszeitung, vollständig in allen Departements. Agenten bezahlt **In Baar.** Für 100 Unterschreiber zu $1 jeder werden $25 bezahlt; für 50 Unterschreiber $12; für 25 Unterschreiber $6; für 15 Unterschreiber $3; für 10 Unterschreiber $2; für 5 Unterschreiber $1.

Agenten verlangt in jeder Stadt und Dorfe. Zirkulare und Probe-Exemplare frei. Sende dafür.

„Die World" ist die demokratische Bannerzeitung der Union. Jeder Demokrat sollte sie lesen. Täglich $6; halb-wöchentlich $2; Sonntag $1.50; wöchentlich $1 jährlich.

Macht einen Versuch!

A. Haas,

— 620 West Lackawanna Avenue, —
Hyde Park Seite,

hat für die bevorstehenden Feiertage einen reichen Vorrath von

Zuckerwaaren, Nüssen, Baum-Verzierungen,

und ähnliche Artikel, als Geschenke für Kinder oder zum Schmücken des Christbaumes geeignet, eingelegt.

Backwerk und Kuchen

jeder Art für die Feiertage und zum täglichen Gebrauche.

Alles wird billig verkauft, und es ladet zu zahlreichem Besuche ein

49,4 A. Haas.

Anton Steeg

hat seine frühere Werkstätte an der Westseite von Lackawanna Avenue, nahe der Brücke, wieder übernommen und empfiehlt sich als Wagenbauer und zu Reparaturen jeder Art.

Eine Pferdebeschlägerei erster Klasse ist mit dem Geschäfte verbunden. 49,3m

Die rechte Zeit für Alle.

C. P. Groß, 227½ Wyoming Ave.,

der bekannte Uhrmacher, der uns jetzt durch die Stadtuhr die richtige Zeit haltet, hat die feinsten Uhren, Ketten, Geschmeide u. s. w. in der Stadt. Reparaturen bestens hergestellt.

Scranton

Eisenwaaren-Handlung,

131 Wyoming Avenue.

Die Hayward Handgranate erhielt bei der Fair die erste Prämie — Henley und andere Roller-Rinkschuhe; die besten. Feinste Messerschmiedwaaren. — Handwerksgeräthe für Maschinisten, Schreiner, Schmiede. 47

Deutsche Schule

im Basement der

Deutschen evangelischen Zionskirche,

Mifflin Avenue.

In obiger Schule werden von Wm. Chas. Weber, einem in Deutschland ausgebildeten Lehrer, alle Elementarfächer in deutscher Sprache gelehrt; auch wird von demselben gründlicher Unterricht im Klavier- und Orgelspielen in der Wohnung der Schüler oder der seinigen gegeben.

Wm. Chas. Weber,
No. 432 Alder Straße.

Gebraucht das

Simon Pure

Backpulver.

—0—

Zum Verkauf bei allen Grocers im Lande.

Brader & Pretheroe,

Möbel-Händler,

No. 2 Lackawanna Avenue,

nahe der Brücke, in Kinback's Gebäude. 39

Federn gereinigt.

Thomas Emerson,

— Händler in —

Möbeln, Matratzen, Kissen,

Husks, Stroh, Federn, u. s. w. Federn in kürzester Frist gereinigt.

No. 315 Penn Avenue,
39,3m Scranton, Pa.

Apotheke

— von —

C. C. Chittenden,

519 Lackawanna Avenue,

neben Karl Fischer's Grocerie Store.

Rezepte werden gewissenhaft und pünktlich zubereitet, bei Tag und Nacht.

Die Apotheke ist vollständig nach deutschem Muster eingerichtet und

Herr F. L. Terppe

ist ein in Deutschland geprüfter Apotheker.

Bate & Conway,

Uhrmacher und Juweliere,

111 Penn Avenue,

(nahe Lackawanna), Scranton, Pa.

Die Reparatur feiner Uhren, Chronometer, Barometer und Juwelen ist Spezialität.

Eine hübsche Auswahl von Uhren, Gold- und Silberwaaren vorräthig.

George J. Ott,

Schild- und Dekorations-Maler,

Washington Hall Gebäude,
Ecke Lackawanna und Penn Avenues.

Portraits, Scenerien, Anstreichen, Tapezieren u. s. w. 36,1j

1780. 1884.

Der älteste bekannte Arzt.

FAHRNEY'S BLOOD CLEANSER

OR PANACEA

Diese Medizin besteht einzig aus Pflanzenstoffen (Kräutern) und schädigt nicht das System, wie andere Präparationen, die aus Mineralien bestehen. Sie wurde vor 104 Jahren von einem deutschen Arzte Namens Fahrney entdeckt. Die Panacea hat chronische Krankheiten kurirt, wo andere Mittel und Aerzte es vergebens versuchten. Es kurirt schnell und vollständig Dyspepsia, Verstopfung krankes und nervöses Kopfweh und

Verfehlt nie zu kuriren

die schlimmsten Blutkrankheiten und alle daraus entstehenden Uebel; kurirt Fieber und malarische Leiden und ist ein sicheres Vorbeugungsmittel gegen alle Fieber. Durch seine gänzliche Aufnahme ins Blut erreicht es alle Theile des Systems und reinigt und bereichert das Blut. Es regulirt die Eingeweide, belebt die Leber und stärkt das System.

Für die den Frauen eigenen Krankheiten und die mit sitzender Lebensart ist es unschätzbar! Es ist die sicherste, leichteste und beste Medizin für Kinder. Probirt sie, eine Flasche überzeugt euch. Fahrney's Blutreiniger oder Panacea wird zubereitet von der **Dr. Geo. G. Shively Co., zu Waynesboro, Pa.** (Nachfolger von Gebr. Fahrney & Co.), und registrirt von

S. E. Dubbel, Prop.

Zum Verkauf bei allen Apothekern und Händlern zu $1 00 per Flasche

Dr. T. C. Fitzsimmons,

Scranton, Pa.

Office: Zimmer No. 1, Temple Court Block, 311 Spruce Straße.

Central Hotel

von

W. F. Winter, Pine Brook

Ein vorzügliches Bier und sonstige Getränke und prompte Bedienung. 13

Dr. O'Brien,

Office,	Wohnung,
103 Wyoming Ave. über Courtrights Store.	116 Mulberry Str.

Officestunden: 8 bis 10, 2 bis 3, 7 bis 9 Uhr. Zwei Telephone. 36,6m

☞ Es wird deutsch gesprochen.

Vergeßt nicht:

Louis Reichert,

Uhrmacher und Juwelier,

37 Lackawanna Avenue.

Eine gute Auswahl von Taschen- und Stubenuhren und Geschmeide. Zufriedenheit mit Reparaturen garantirt. 40

— Die —

White und Domestic

Nähmaschinen,

S. Jones, Agent,
322 Lackawanna Avenue, Scranton.

Die Besten sind die Billigsten.

Die White Nähmaschine erhielt bei der letzten Ausstellung den ersten Preis. 42

Bausen's

neues

Möbel-Waarenhaus,

506—Lackawanna Avenue—506

nahe dem Boston Store.

Der billigste Platz in der Gegend für

Parlor, Schlafzimmer und Küchen Möbeln, Carpets, Rugs, Spiegel- und Bilderrahmen,

und so weiter.

Ihr werdet es in Eurem Interesse finden, zuerst bei mir vorzusprechen und meine Preise zu erfahren, ehe Ihr sonst wohin geht.

Wir verkaufen sehr billig für Baar, oder wir verkaufen Euch für $30 werth Waaren auf eine Anzahlung von $10 und die Bilanz in monatlichen Abschlagszahlungen.

Deutsche Apotheke,

— von —

Lorenz und Walther,

(früher Ludwig's Apotheke.)

418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.
Zweiggeschäft, 510 Cedar Avenue,

☞ Recepte werden zu jeder Zeit auf das Sorgfältigste und Gewissenhafteste zubereitet.

Unser berühmtes German Bitters, sowie Leber Pillen sind allein echt nur hier zu bekommen.

Unser Corn Remover ist das beste Heilmittel für Hühneraugen.

J. L. Hull,

Händler in

Dachschiefer, Nägel und Filz.

Rothe, grüne und schwarze Schiefer, Schreib- und Schultafeln.

2strängigen Filz, $1.50	3strängigen Filz $2.
3 Gall. Pech, 75	3 Gall. Pech, 75
1 Pfd. Blechkappen 10	1 Pfd. Blechkappen 10

Filzdach Kosten $2.35 ... $2.8

F. W. Sauer,

Metzger u. Wurstmacher

Penn Ave., unterhalb Spruce St.,

Verkauft nur das beste, schmackhafteste Fleisch, von selbstgeschlachtetem Vieh und feinste Würste eigener Fabrikation.

Salzfleisch, Schinken, Schmalz, etc., zu billigsten Preisen.

Deutsche Apotheke

von

Oscar Ludwig,

(früher Gebr. Ludwig, Scranton,)

Chestnut Straße,

Dunmore, Pa.

Gewissenhafte Aufmerksamkeit wird der Zubereitung von Rezepten geschenkt.

Deutsche Kräuter und Wurzeln stets frisch an Hand.

Toiletten-Artikel jeder Art.

Großer Vorrath von Tapeten, Farben, Oelen und Zubehör.

Meine ehemaligen deutschen Kunden von Dunmore und Petersburg sind freundlichst eingeladen, mir auch ferner ihr Wohlwollen zu schenken. 18

Andreas Grampp,

Herren-Schneider,

534 Lackawanna Avenue,
(im zweiten Stockwerke).

Kleiderstoffe verschiedener Art zur Auswahl. Mein Motto ist:

Gute Stoffe,
Passende Anzüge,
Billigste Preise.

Sprecht bei ihm vor und überzeugt Euch von der Wahrheit des Gesagten.

Phillip Weichel,

No. 234 und 236 Penn Avenue,

Scranton, Pa.,

Engros- und Kleinhändler in

Weinen und — — Liquören.

Waaren frei nach jedem Stadttheile abgeliefert. 18

Deutsche

Photographie Gallerie,

von

Heinrich Frey,

421 Lackawanna Avenue, Scranton, und 101 Main Avenue, Hyde Park, Pa.

Diese Gallerieen sind dem geneigten Wohlwollen des deutschen Publikums bestens empfohlen.

Die Gallerie 421 Lackawanna Avenue ist die best eingerichtete und schönste in Scranton und es sind beide Geschäfte mit den neuesten und besten Instrumenten und Ausrüstungen versehen.

Wir empfehlen uns für Aufnahmen jeder Art Bilder in der Gallerie, als auch für Landschaftsbilder, Gebäuden, Gesellschaften, etc., und das Copiren von Bildern und Vergrößerungen in India Ink, Crayon, Wasser und Oelfarben wird gut und billig ausgeführt.

Tüchtige und competente Arbeiter stehen uns zur Seite, und dürfen wir unsere Freunde versichern, daß nichts versäumt werden wird, sie mit den Arbeiten als auch in der Bedienung vollständig zufrieden zu stellen.

Bilderrahmen zu gefl. Auswahl und zu billigen Preisen.

Sonntags können Aufnahmen gemacht werden von 9 Uhr Morgens bis 3 Uhr Nachmittags.

Daniel Koch's

Wein- und Liquorgeschäft,

Main Straße, Hyde Park.

Den Herren Wirthen zur Anzeige, daß ich stets einen vorzüglichen Artikel auf Lager halten und Kunden pünktlich bedienen werde.

Bier und andere Getränke an Zapf.
Um geneigten Zuspruch bittet
27 Daniel Koch.

Etablirt .... 1879.

Jakob Lotz,

Buchbinderei u. Schreibbücher-Fabrikant,

128 Penn Avenue,

Zwei Thüren vom St. Charles Hotel.

Ich habe jetzt in Vorrath alle Sorten

Schreib- und Notizbücher

für Geschäftsleute und Arbeiter. Ferner Time Books zur Notirung der Arbeitszeit, die jeder Arbeiter haben sollte, zu den billigsten Preisen.

Zeitschriften und Monatshefte werden gut und billig gebunden.

Günster und Welles,

Advokaten und Rechts-Anwalte,

Office: Dritte Nationalbank Gebäude, Wyoming Avenue.

W. G. Ward. S. G. Horn.

WARD & HORN,

Rechts-Anwälte,

Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49—

M. Zeidler's

Bäckerei und Restauration,

117 Franklin Av.,

Frisches Backwerk aller Art jeden Tag und Erfrischungen der besten und aller Artenstets vorräthig.

„Jäger Heimat"

von

Julius Wellner,

neben Dolph's Wäldchen, an der Dunmore Straßenbahn.

Ein kühles, luftiges Lokal, vorzügliche Getränke und zuvorkommende Bedienung.

Helle leiter fe willfomme
Helle meine werthe Gäß,
Ob vom Schwobaland je komme
Oder anfem en anbere Neft!

W. M. Yost,

Möbel-Fabrikant,

Washington Avenue, vierte Thür unter der River Straße, Scranton Flats,

hält stets einen hübschen Vorrath von Tischen Stühlen, Bettladen, Bureaus, Lounges, u. s. w. und fertigt Möbeln jeder Art in kürzester Frist auf Bestellung an.

Reparaturen von Möbeln, Polsterer- und Drechsler-Arbeiten, Holzzierrathen aufs Beste besorgt. Man bittet um geneigten Zuspruch

A. C. Konarson,

Deutscher Uhrmacher u. Juwelier

Wyoming Avenue,
gegenüber dem Wyoming Haus.

Das älteste Juwelen-Geschäft in Scranton

Etablirt seit 1856.

Empfiehlt sich dem geehrten deutschen Publikum mit einem wohlassortirten Lager von

Wand- und Taschenuhren,

und

Schmucksachen aller Art.

zu den niedrigsten Preisen.

Alle Reparaturen werden gut und pünktlich ausgeführt.

Ziegler's Hotel,

323 Lackawanna Avenue,

P. Ziegler, Eigenthümer.

Reisende finden hier vorzügliche Kost und gutes Logis zu mäßigen Preisen.

Austern zu jeder Tageszeit.

Privatzimmer für Damen und Familien im zweiten Stockwerke.

Die feinsten Weine, Champagner und Liqueren.

Neuer Grocerie-Laden

von **Andreas Schön,**

Jackson straße, Hyde Park, nahe Main.

In meinem Laden halte ich stets vorräthig eine große Auswahl von Groceries und Provisionen aller Art welche billiger verkauft werden als in irgend einem anderen Laden in Hyde Park. Ich erhalte nur die beste Waare. Kommt und überzeugt euch selbst.

Andreas Schön,
21 Jacksonstr., Hyde Park.

Jakob Keiper,

Händler in

Groceries, Provisionen,

etc., etc.,

433 Penn Avenue.

Alle in mein Fach einschlagenden Waaren werden vorräthig gehalten, von bester Qualität und zu niedrigsten Preisen; besonders empfehle ich meine große Auswahl von Thee und Kaffee.

Mit dem Versprechen reeller Bedienung lade ich zum Besuche freundlichst ein. 4

Unser neuer Vorrath von

— Herbst-Waaren —

ist, wie wir denken, das vollständigste und ansprechendste Assortment, welches uns je vergönnt war, vor das Publikum zu bringen. Wir haben den Vorrath für Baar eingekauft, während der Markt gedrückt war, und folglich

Zu allerniedrigsten Preisen.

Mit der Ueberzeugung, daß wir die modernsten und besten neuen Waaren zu den möglichst günstigen Preisen erstanden haben, stehen wir nicht an, jedem Leser, der sich die Mühe nimmt vorzusprechen,

Einen positiven Vortheil zu garantiren.

—Kraemer,—

„der populäre Kleiderhändler,"

327 Lackawanna Avenue.

Germania

Feuer Versicherungs Company

von New York.

Im Januar 1884 hatte sie Kapital	$1,000,000 00
Für unerledigte Verluste hält sie in Reserve	108,983 50
Für laufende Risikos hält sie in Reserve	773,848
Besitzt einen Rein-Ueberschuß von	817,897 65
Gesammt-Vermögen	$2,700,729 32

Die Gesellschaft hat seit ihrer Gründung für 21,026 Verluste im Ganzen die Summe von $7,215,632,33 bezahlt. Tausende bezeugen die prompte Zahlung von Verlusten

P. Robling, Agent für Scranton,
Zimmer No. 11, Library Block, Wyoming Ave und No. 319 Beach Straße, nahe Cedar Ave.

Wilkesbarre Nachrichten.

Nicht herrscht, wie in den Sommertagen,
Das edle Bier jetzt mehr allein,
Es stellt zu innerem Behagen
Auch ab und zu ein Grog sich ein.
Wenn Du das heiße Tränklein mischest,
O, Lohmann, spar' den Zucker nie,
Du hebst, indem du uns erfrischest,
Auch die gedrückte Industrie.
So wirke Jeder ohn' Erschlaffen,
Ein National-Vermögen schaffen.

— Frau Geo. A. Lohmann ist mit zwei ihrer Kinder auf eine zweiwöchentliche Tour nach Honesdale gereist und hofft dort Erholung von der Fieberluft unseres Thales zu finden.

— Die Brauer Gebrüder Reichard schlossen vorige Woche mit Hrn. Ott von Philadelphia, dem bekannten Brauerei-Einrichter, einen Contrakt ab für zwei Eismaschinen von je 25 Tonnen Capacität, die bis zum ersten April fertig aufgestellt sein müssen.

— An sämmtliche Gruben der Lehigh Valley Eisenbahn Companie ist Nachricht ergangen, diese Woche ohne Unterbrechung zu arbeiten.

— Es heißt jetzt wieder einmal, daß die Begründung einer Spitzenfabrik in dieser Stadt nahe bevorstehend und das Kapital im Betrage von $40,000 durch Subscriptionen gesichert sei. Kapitalisten von Pittston und Wilkesbarre sollen sich ebenfalls an dem Unternehmen betheiligt haben und die Wilkesbarrer fürchten schon, daß Auswärtige ein kontrollirendes Interesse erhalten.

— Der am Schachteingange der Del. & Hudson Grube nahe den Five Points angestellte William McCabe, ein sehr erfahrener und pflichttreuer Mann, verlor am Sonntag Abend, als er den aufwärts gekommenen Eimer erfassen und auf die Seite ziehen wollte, seinen Halt und fiel den 350 Fuß tiefen Schacht hinab; er war natürlich sofort todt. McCabe war 28 Jahre alt und die einzige Stütze seiner verwittweten Mutter.

— Wilkesbarre hat oder will seine Feuergrenzen erweitern. Die neue Linie soll an Riverstraße, etwa 100 Fuß nördlich von Union, beginnen, bis zur L. & S. Bahn und diese hinab bis etwa 100 Fuß südlich von Süd Straße, dann zur River Straße und diese hinauf bis zum Anfangsplatze laufen. Eine vernünftige Aenderung.

— Der Prozeß gegen die der Ermordung von John J. Williams (am 30. Okt. in Pittston) angeklagten jungen Raufbolde wurde am Montag aufgerufen und dann zum Januar verschoben. Desgleichen der Prozeß gegen den scheinheiligen Schuft Samuel Roberts.

— Ex-Recorder Volkenand von Hazleton soll schwer erkrankt sein.

— Louis Tisch hat seinen alten Store aufgegeben und sein ganzes Geschäft im neuen und bequemen Gebäude konzentrirt.

— Das Fächerhaus, welches die Nottingham und Washington Gruben bei Plymouth ventilirt, wurde am Montag Abend durch Feuer zerstört, was einen mehrtägigen Stillstand der Werke in seinem Gefolge haben wird.

☞ Albums, verzierte Brackets u. s. w. für Weihnachtsgeschenke, in Davenport's Kunsthandlung, 121 Penn Avenue.

☞ Weihnachts-Karten, das feinste Assortement in der Stadt, in Davenport's Kunsthandlung, 121 Penn Avenue.

Liste deutscher Briefe.

Israel Brecht,	John Brurmister,
J. J. Bohn,	Henry Bond,
Egbert Engel,	Josephine Frost,
Mary Frank, (2),	Henry Franke,
Ernst Glasser,	M. Koehler,
Mr. Meischer,	Frederick Rader,
Karl Schneider,	M. Scharton,
Wm. L. Schell,	Simon Trapper.

Pittston.

— Die in der Umgegend wohnenden Italiener hielten am Donnerstag einen Umzug zu Ehren der Schutzpatronin Sanct Barbara. Die Pittston Cornet Band führte den Zug an, der etwa 60 Mann zählte.

— Während am Freitag Nachmittag der Ingenieur Samuel B. Sickler und Vormann Williams eine Inspektionstour durch den Vosburg Tunnel (oberhalb Tunkhannock) machten, fiel eine Masse Gestein herab und tödtete Williams sofort, während Sickler so schwer verletzt wurde, daß er nach kurzer Zeit starb. Die Beiden waren Angestellte der Lehigh Valley Bahn.

— Dem John McNulty, einem Arbeiter im Schacht No. 11 der Pa. K. Co., wurden am Montag durch einen Kohlenfall beide Beine gebrochen.

— J. C. Staley hat sein gestohlenes Eigenthum wieder erlangt. Das Fuhrwerk fand man bei Newton und das Pferd nebst Geschirr und Teppich bei Whiskey Hill.

Deutschland's großer General.

Von Moltke's Popularität bei dem deutschen Volke ist nicht zu bezweifeln. Es ehrt ihn, wie wir das Andenken von Washington ehren. Der Kaiser überhäuft ihn mit allen möglichen Ehrenbezeugungen. Die Menge erwartet mit Spannung die Bulletins, welche über seine Gesundheit und Tagesbeschäftigung Auskunft geben. Ebensowenig ist die wachsende Popularität von C. C. C., (Curtis Cough Compound,) bei denen zu bezweifeln die seine Tugenden kennen. Es ist die beste Medizin, die je zu dem Zweck, für den sie empfohlen wird, gemacht wurde. Sie wird mit der positiven Garantie verkauft, die gut zu thun, oder Geld retournirt. Versuche sie. Frage für die drei C's. Gebr. Matthews,
1,1j Engros Apotheker.

George Wahl,

Barbier und Friseur,

Lackawanna Valley Haus,

Verbunden mit dem Geschäfte sind Badezimmer. Heiße und kalte Bäder zu jeder Stunde. Pünktliche Bedienung. Sprech vor und sehet selbst.

O. T. BURKE,

—praktischer—

Wasser- und Gas-Einrichter,

314 Penn Avenue, Scranton.

Alle Aufträge pünktlich ausgeführt. 14

Bernhard Leuthner's

Pine Brook Restauration,

828 Penn Avenue,

Wer jederzeit ein frisches Glas Bier haben will, der kann es im Sommer oder Winter hier erhalten. Versucht und überzeugt Euch.

Chas. Tropp's

Lackawanna Haus

und

Austern-Parlor,

219 Lackawanna Avenue

Die beste Hotel-Akkomodation.

Austern werden während der Saison in jeder Weise servirt.

An der Bar sind die feinsten Getränke aller Art, kalte Speisen Liqueren &c. zu finden.

Charles Müller,

Herren Schneider,

Centre Straße,

empfiehlt sich für alle in sein Fach einschlagende Arbeiten, und besorgt besonders schnell und billig Reparaturen und die Reinigung von Kleidern.

Trotz meines hülflosen Zustandes habe ich bisher alle Arbeiten zur Zufriedenheit gethan und werde dies auch in der Zukunft thun.

Chas. Müller.

Conrad Schröder,

Baumeister und Contraktor

übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her.

Fritz Dürr's

Union

Restauration & Salon,

313 Lackawanna Avenue.

Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.

An Getränken halte ich, neben dem vorzüglichen Robinson'schen Biere, nur die besten Weine und Liquöre, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

Scranton

Aug und Ohr Spital,

303 Spruce Straße, Scranton.

C. H. Fisher, M. D., behandelnder Arzt.

B. H. Throop, M. D.
R. A. Squire, M. D. } berathende Aerzte.
D. B. Hand, M. D.

Tägliche Klinik Morgens 9 Uhr.

☞ Arme Patienten werden unentgeltlich behandelt jeden Dienstag und Freitag, von 2—3 Uhr Nachmittags. 22

Friedrich Schrader,

Fabrikant von

Mineral-Wasser

jeder Sorte.

E. Robinson's Bier

wird auf Flaschen gefüllt, wie Porter, Ale &c.

Haupt-Agent des

Sheboygan Wassers.

Pic Nics, Bälle und Gesellschaften werden mit Erfrischungen obiger Sorten versehen. Bestellungen werden von Wirthen und Familien erbeten und prompt ausgeführt.

Feuer-Versicherung.

Organisirt.		Vermögen
1819.	—Aetna von Hartford	$ 7,000,00
1854.	—Phoenix von Hartford	3,000,00
1720.	—London Assurance	16,000,00
1845.	—Royal von Liverpool	19,000,00

und andere ausgezeichnete Compagnien.

Smith und Fuller, Agenten

Chas. R. Smith. C. P. Fuller

3. National Bank Gebäude, Wyoming Avenue

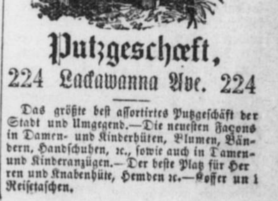
Germania

Lebensversicherungs-Gesellschaft

von New York.

A. Conrad, Agent für Scranton.

Brown's Bee Hive



Putzgeschæft,

224 Lackawanna Ave. 224

Das größte best assortirte Putzgeschäft der Stadt und Umgegend.—Die neuesten Façons in Damen- und Kinderhüten, Blumen, Bändern, Handschuhen, &c., sowie auch in Damen- und Kinderanzügen.—Der beste Platz für Herren und Knabenhüte, Hemden &c.—Koffer und Reisetaschen.